

Chargen-Wechsel im Kranzkartenverein (KKV)

Marcel Schilliger neuer Präsident

An der 22. ordentlichen Mitgliederversammlung des Kranzkartenvereins (KKV) in „Bad Gutenberg“ Lotzwil hat eine Rochade im Vorstand stattgefunden. Der bisherige Sekretär Marcel Schilliger (Bischofszell) führt den Verein neu als Präsident und Gilbert Decrausaz wurde als neuer Sekretär in den Vorstand gewählt. Rosmarie Sameli (Schalchen) verlässt nach vierjährige Präsidentschaft und zuvor acht Jahren als Sekretärin den Vorstand. Jetzt hat sie seit Jahresbeginn die Kranzkartenverwaltung von Ueli Hirsbrunner, der nach über 30jähriger Tätigkeit zum ersten Ehrenmitglied ernannt wurde, übernommen. Wie bisher zum Vorstands-Trio gehört Finanzchef Peter Stalder (Aarwangen).

Werner Hirt

Das Wahlgeschäft und die Informationen zur allgemeinen Finanzlage standen im Mittelpunkt der 22. ordentlichen Mitgliederversammlung des „Kranzkartenvereins Schweizer Schiesssportverband“. Mitglieder sind seit 2001 die ehemaligen Unterverbände des Sportschützenverbandes (SSSV) und seit 2013 Jahr auch der Schweizer Schiesssportverband (SSV). Der Zürcher Sportschützenverband (ZHSV) war an der Versammlung durch Finanzchef Rico Brandenberger vertreten.



Einstimmigkeit bei den Abstimmungen.

Solide Finanzlage

Im Finanzbereich konnte Peter Stalder über ein vorteilhaftes und solides 2023 berichten. In der Bilanz stehen 2,78 Mio

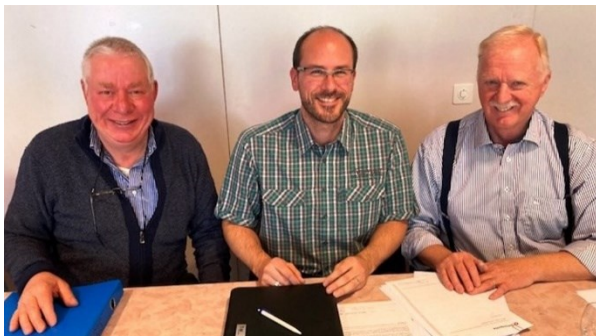
Franken zu Buche. Bei den Banken sind knapp eine Million Franken angelegt und das Wertschriftenpaket beträgt 1,6 Mio Franken. Bei den Passiven beträgt der Kranz- und Prämienkartenfond rund 2,8 Mio Franken. Abschliessend wurde in der Jahresrechnung 2023 ein Verlust von 763 Franken ausgewiesen, während für das laufende Jahr ein Gewinn von 12'500 Franken budgetiert ist. Aufgrund der stabilen Finanzlage wurde die Jahresrechnung, der Bericht der Revisionsstelle und das Budget 2024 zusammen mit der Decharge des Vorstandes ohne Gegenrede genehmigt.



Zwei Finanzchefs: (li) Rico Brandenberger (ZHSV) und Walter Harisberger (SSV).

Erfolgreiches Trio

Personell gab es im Vorstand eine Rochade. Marcel Schilliger, der die letzten vier Jahre als Sekretär amtierte, wechselt auf den Präsidentenstuhl, der zuletzt von Rosmarie Sameli besetzt war. Rosmarie Sameli scheidet aus dem Vorstand aus, an ihrer Stelle nimmt der Romand Gilbert Decrausaz neu Einsitz. Die Abteilung Finanzen steht weiter unter der Aufsicht von Peter Stalder dem eigentlichen Krankkartenverein-Urgestein. Seit 2001 führt er mit grossem Engagement den finanziellen Bereich.



Der neue Vorstand: (vlnr): Gilbert Decrausaz (Sekretär), Marcel Schilliger (Präsident), Peter Stalder (Finanzchef).

Schliesslich wurde die Arbeit des „alten“ Vorstandes von SSV-Finanzchef Walter Harisberger und mit grossem Applaus auch der anwesenden 14 Stimmberechtigten (Vorstand und Delegierte) aus den Mitgliederverbänden, eindrücklich gewürdigt.

Hingegen zeigte die Versammlungs-Präsenz kein schönes Bild. Zahlreiche Verbände liessen sich zwar entschuldigen, einige weitere aber blieben dem Treffen unentschuldigt (zusammen deren zehn) fern.

Ehrenmitglied

Zum ersten mal in der Vereinsgeschichte wurde eine besondere Ehrung ausgesprochen und Ueli Hirsbrunner wurde für seine Verdienste zum Ehrenmitglied ernannt.



Ueli Hirsbrunner (li) wird von Präsident Marcel Schilliger zum ersten Ehrenmitglied des Krankkartenvereins gekürt.

Stimme aus der Versammlung

Robert Keller informierte über die Absicht, dass der Aargauische Schiesssportverband (AGSV) beim Schweizerischen Krankkarten-Konkordat vorstellig werden will, Krankkarten der ehemaligen Aargauer Kantonalen Schützengesellschaft (AKSG), die vor dem 31.12.1929 herausgegeben wurden, zurückzurufen und den Erlös ins Aargauer Verbands-Portefeuille zu übertragen.



Small-Talk beim Apéro.

Weiterführende Informationen

Weiterführende Informationen (Links) zum Krankkartenverein sind online abrufbar:

www.ZHSV.ch/News/2024/#0505_KKV